

**Zeitschrift:** Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz

**Herausgeber:** Fricktalisch-Badische Vereinigung für Heimatkunde

**Band:** 82 (2008)

**Artikel:** Tannhupper und Leelifotzel : Sagen der Nachbarn am Hochrhein

**Autor:** Fasolin, Werner / Fricker, Traugott / Müller, Albin

### **Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-747020>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhaltsverzeichnis

## Sagen aus dem Fricktal

Bezirk Laufenburg	Seite		
<b>Laufenburg</b>			
1 Die Schlossjungfrau auf der Habsburg	21	45 Vom Schrätteli	53
2 Der Schlossgeist von Laufenburg	21	46 Das Doggeli	53
3 Die weisse Jungfrau am Wasenbrunnen	22	47 D Ammerei	54
4 Der Hexentanz im Blauen	24	48 Eine merkwürdige Holzfuhr	55
5 Der Bann am Geissenweg	24	49 Der Schatz in der Leidiker Kapelle	56
6 Die beiden Lebenslichter	24	50 Der Kriegsschatz in Obersulz	56
7 Die ungetreue Magd	25	51 Aus der Schwedenzeit	56
8 Frösche werden zu Goldstücken	25	52 Die Henkenmatte bei Bütz	57
9 Der Laufenburger Feuermann	26	53 Der Nachtwandler in der Gipsmühle	57
10 Vom Laufenburger Narrokleid	27		
11 Eine Larve rettet das Leben	28		
12 Der Schwertlimann	28		
13 Das Hohkreuz	29		
14 Der schwarze Fischer	29		
15 Das Wältermäitli	30		
16 Vom Fischer Hirt	30		
17 Der Laufengeiger	30		
18 Der Tanzplatz	33		
<b>Kaisten</b>			
19 Die Erdbiberli im Cheistel	33	54 Der Feuermann bei der Etzger Fähre	58
20 Das Kloster der Erdbiberli	34	55 Der lebendige Stock an der Etzger Fähre	58
21 Die Wasserjungfern am Kaisterbach	35	56 Die weisshaarige Brunnstabenfrau im Etzger Wald	60
22 Der Kindlirunnen auf dem Homberg	37	57 Der Schlossschatz an der Etzger Rheinalde	60
23 Das Bachpflätscherli	37		
24 Der Goldwanner im Hardwald	37		
25 Der Chinthaldejoggeli	38		
26 Der Kobold im Hard	41		
27 Der Tüttigrabenhund	42		
28 Der Schwed im Kaisterfeld	43		
29 Die Schwedenreiter am Kaisterbach	44		
<b>Ittenthal</b>			
30 Das Mädchen auf dem Schinberg	44	60 Der spukende Stier	64
31 Das Seelein im Schinberg	44	61 Die Schlossjungfer von Wessenberg	64
32 Der Jäger am Schinberg	45	62 Die Schatzgräber auf dem Stutz	65
33 Das Schwedenloch	45		
<b>Sulztal</b>			
34 Das Weib am wilden Brünnlein	45	<b>Oberhofen</b>	
35 Der Geist im Wolfisgraben bei Leidikon	46	63 Der versetzte Markstein	65
36 Das Doppeltier bei Sulz	48		
37 Der Geist im Deisigraben	48	<b>Gansingen</b>	
38 Der Schlösslibauer zu Sulz	48	64 Die bische Erdmännlein auf dem Cheisacher	66
40 De Sandrütigeist	49	65 Sagen von der Sinzematt: Name und Geschichte	66
41 Der Geist auf der Sushalde	51	66 Ungetreue Marchrichter als feurige Männer	67
42 Der Mattgeist	51	67 Sonderbare Marchbestimmung	67
43 De Biimülegeist	52	68 Das Hirtenfest	68
44 Von ere böse Häx	52	69 Rechte und Bräuche auf der Sinzematt	68
		70 Die Alrune unter dem Haselstock	69
		71 Die Hebung des Schatzes auf der Sinzematt	71
		72 Hexentänze auf der Sinzematt	72
		73 Der Zug der Fraufastenweiber	72
		74 Das Geisterschloss und die Zaubermusik	
		auf der Sinzematt	73
		75 Der Fall der Hexeneiche	74
		76 Die undurchdringliche Hecke	
		auf der Sinzematt	76
		77 Der dreibeinige Hase zu Oberbüren	77
		78 Das Strohseil	78
		79 Der Tannhupper im Grünschholz	78
		80 Der grosse Ziegenbock bei Büren	80
		81 Das Ungeheuer bei der Ringlisauamatte	82
		82 Der Schauerbrunnen	83
		83 Das blinde Ross im Paradies zu Gansingen	83
		84 Das Sankt-Widins-Steinkreuz bei Gansingen	84

85 Die schöne Pfarrköchin Helene Heim und der Pandurenobrist	85	125 Die lederne Brücke	110
<b>Schwaderloch</b>		126 Der Schweinereiter auf Tierstein	111
86 Die Teufelsbeschwörung	86	127 Die Schätze in den Gewölben des Schlosses Homburg	113
87 Ein Tannenbüschli verfolgt Traubendiebe	86	128 Die Homburger Schlossjungfrau	113
88 Das Ross als Glutofen	86	129 Die Schlossmusik der Homburger	114
<b>Sisseln</b>		130 Silvesterritt, Schlossmusik und Geisterwäsche	115
89 Die verlorene Königskrone auf dem Sisslerfeld	87	131 Die Hochzeit des Reichbergers	115
90 Der Rossschädel zu Sisseln	87	132 Die Homburger Herrenkutsche	116
<b>Münchwilen</b>		133 Raufende Geister am Tiersteinberg	117
91 Vo de Härdmännli	88	<b>Wittnau</b>	
92 Vom Bruechmetmäiteli	89	134 Der nächtliche Hund im Balmenrain	118
93 Das Bruechmetmäitli hütet einen Schatz	90	135 Das feurige Ross vom Brügglihof	120
94 Der Jäger am Bruechmetbrunnen	90	136 Eine böse Hexe	120
95 Das Elsterngeschrei	90	137 Grossmutter spukt in der Küche	121
<b>Eiken</b>		138 Der Bohäldler	121
96 Das Dorfbüsi	92	139 Das Örketier	122
97 Der Dorfhund	92	140 Der Bau der Kirche	124
98 Eine Krähe kündet Unheil an	93	141 Martinsbrunnen und Martinslauf	125
99 Vom Schrätteli	93	142 Der Heimatlosenplatz	125
100 De Bartli	93	<b>Wölflinswil</b>	
101 Der Grüne im Buchstel	94	143 Von der Gründung des Dorfes	126
102 Der Geist bei der Voliweidbrücke	94	144 Wo d Chille boue worden isch	126
103 Die Erdmännlein auf dem Chinz	94	145 Der Geistmüller	126
104 Das schwere Kind am Seckenberg	95	146 Vom Schaleme	128
105 Brennende Männer	95	147 Das Dorftier oder der Bachpflotschi	128
106 Der Hexentanz im Mooswald	96	148 Der Stöckligeist	129
107 Buboo auf dem Broom	96	149 Der Schatz im Stöckli	129
108 Vom Chinthaldejoggeli	97	150 Die Schlossjungfer in Wölflinswil	130
109 Vom Dorfnamen	98	151 Das Gespenst in Gestalt eines Bienenkorbs	130
<b>Oeschgen</b>		152 Tanzende Hexen auf Wiid	131
110 Die Erdmännlein im Lenzenstieggraben	98	153 Der grüne Reiter zwischen Wölflinswil und Oberhof	131
111 Das Fronfastenweiblein	99	154 Die Wilde Jagd	132
112 Die verwünschte Jungfrau zu Oeschgen	101	155 Die Jagdgesellschaft im Örke	132
<b>Frick</b>		156 Das Örketier	132
113 Die Erdbiberli auf dem Frickberg	101	157 Drei Männer im Örke	133
114 Der Trottengeist	102	158 Der Schwede im Örke	134
115 Der Alte auf dem Ebnet	104	159 Warum die Schweden Wölflinswil niederbrannten	135
116 Der Sandgrubengeist	104	160 Der Sigrist von Wölflinswil und das Schwedenross	135
117 Die nächtliche Jungfrau auf dem Ebnet	104	161 Das Steinkreuz im Örke	139
118 Die Barackenfrau	106	162 Die Frau in der Mühlmatt	140
119 Die grosse Glocke	106	163 Die weisse Frau im Burg	140
120 Gespenster im Stiigliwald	107	164 Der weisse Mann in der Schlinghalde	140
<b>Gipf-Oberfrick</b>		165 Der schwarze Mann in der Kreuzmatt	141
121 Der Höhlenhund	107	166 Das Gespenst bei Jörlis Birnbaum	141
122 Dr eebig Juud	109	167 Der Dreihundertjährige am Strichen	142
<b>Homburg-Tierstein</b>		168 Ein Hund kündet Unwetter an	143
123 Untergang der Homburg	109	169 Der Kleinkindertrog	144
124 Der grosse Sprung des Grafen von Homberg	110	170 Von den armen Seelen	144
<b>Oberhof</b>		<b>171 D Häärdwiibli am Strihe</b>	144
		<b>172 Die Taufe der Erdleute</b>	145
		<b>173 Der Stollenwurm</b>	146

174 Die wilde Jagd an der Burgfluh	148	217 Mengis hilft gegen Hexerei	178																																																																																																																																			
175 Der wilde Jäger Burkhard	148	218 Scharfrichter Mengis entdeckt Diebesgut	178																																																																																																																																			
176 Das Glücksheer über den Pilgermatten	149	219 E Woorsägere hilft	179																																																																																																																																			
177 Der grüne Reiter auf dem grünen Ross	149	220 Ein Rheinfelder Kapuziner entlarvt einen Übeltäter	179																																																																																																																																			
178 Die Kränzleinjungfrau bei Oberhof	150	221 Graf Hirmiger besiegt die Ungarn	179																																																																																																																																			
179 Die Goldgräber am Strichen	150	222 Die Rüschelesage	180																																																																																																																																			
180 Der verborgene Schatz am Sälibrunnen	151	223 Herkunft des Namens Hüningen	181																																																																																																																																			
181 Die Heiden auf den Pilgerhöfen	151	224 Die Sage vom Sankt-Anna-Loch	181																																																																																																																																			
182 Der Erlacher im Pilger	153	225 Die Sebastianibruderschaft	182																																																																																																																																			
183 Der Schwed in Oberhof	154	226 Bürgermeister Gast	183																																																																																																																																			
<b>Ueken</b>																																																																																																																																						
184 Das Dorfungeheuer	155	227 Der Lälli	186																																																																																																																																			
185 Die Geistermauer auf der Egg	155	228 Wie sich Rheinfelden durch List rettete	188																																																																																																																																			
186 Der Urbisgeist	156	229 Ein Schneider befreit Rheinfelden	189																																																																																																																																			
<b>Herznach</b>																																																																																																																																						
187 Der Vondle-Felse-Geist	158	230 Der Messerturm	191																																																																																																																																			
188 Die Schatzgräber	160	231 Das untergegangene Dorf Höfelingen	191																																																																																																																																			
189 Das Asper-Chruz	160	<b>Kaiseraugst</b>																																																																																																																																				
232 Die Geigerwoog	192																																																																																																																																					
233 Eine Ohrfeige von unsichtbarer Hand	192																																																																																																																																					
<b>Hornussen</b>																																																																																																																																						
190 Die Erdmännlein in der Stiftshalde	161	<b>Olsberg</b>																																																																																																																																				
191 Der Hornusser Hausgeist	162	234 Die Hunnenschlacht und die Gründung des Klosters Olsberg	192	192 Der Rainhaldejoggeli am Goldenen Geissweg	162	235 Die fünf Finger im Klosterportal zu Olsberg	195	193 Der Geist in der Vollenweid	164	236 Der Brunnen im Kloster Olsberg	196	194 Der Geist auf der Egg	165	237 Das verhexte Pferd	197	195 De Chnöpflimacher	165	238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197	196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215
234 Die Hunnenschlacht und die Gründung des Klosters Olsberg	192																																																																																																																																					
192 Der Rainhaldejoggeli am Goldenen Geissweg	162	235 Die fünf Finger im Klosterportal zu Olsberg	195	193 Der Geist in der Vollenweid	164	236 Der Brunnen im Kloster Olsberg	196	194 Der Geist auf der Egg	165	237 Das verhexte Pferd	197	195 De Chnöpflimacher	165	238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197	196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215				
235 Die fünf Finger im Klosterportal zu Olsberg	195																																																																																																																																					
193 Der Geist in der Vollenweid	164	236 Der Brunnen im Kloster Olsberg	196	194 Der Geist auf der Egg	165	237 Das verhexte Pferd	197	195 De Chnöpflimacher	165	238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197	196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215								
236 Der Brunnen im Kloster Olsberg	196																																																																																																																																					
194 Der Geist auf der Egg	165	237 Das verhexte Pferd	197	195 De Chnöpflimacher	165	238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197	196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215												
237 Das verhexte Pferd	197																																																																																																																																					
195 De Chnöpflimacher	165	238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197	196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																
238 Das Reiterspiel auf dem Geisspitz	197																																																																																																																																					
196 Drei Chüe am gliiche Stoss	166	239 Des Holländers Haus	198	197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>				198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																				
239 Des Holländers Haus	198																																																																																																																																					
197 Der nächtliche Hexentanz	166	<b>Magden</b>																																																																																																																																				
198 Der Grossvater und der Markstein	167	240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198	199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																														
240 Die Bergmännlein auf der Haglestä	198																																																																																																																																					
199 Der Schwedenreiter	167	241 Vom Bau der Kirche	200	200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																		
241 Vom Bau der Kirche	200																																																																																																																																					
200 Der Bauer und der Schwede	167	242 Der Dorfhund zu Magden	200	201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																						
242 Der Dorfhund zu Magden	200																																																																																																																																					
201 Der Hungerbrunnen	169	243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200	202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																										
243 Klopfeister verkünden ein gutes Weinjahr	200																																																																																																																																					
202 Ein Husarenstreich	169	244 Die Wachlete-Jungfern	201	203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																														
244 Die Wachlete-Jungfern	201																																																																																																																																					
203 Wie die Hornusser die Schweden überlisteten	170	245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202	204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																		
245 Däschlikon und die gsägnet Eich	202																																																																																																																																					
204 Der Günglerstein	170	246 Die Gleichaufshöhle	203	205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																						
246 Die Gleichaufshöhle	203																																																																																																																																					
205 Die Flämmlein vom Bözberg	170	247 Vom Önsbergjoggeli	205	<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																										
247 Vom Önsbergjoggeli	205																																																																																																																																					
<b>Zeihen</b>				248 Der Ursulagrab	205	206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																														
248 Der Ursulagrab	205																																																																																																																																					
206 Erdweiblein in der Widderegghöhle	171	249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206	207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																																				
249 Das Marienbild auf der Hofmatt	206																																																																																																																																					
207 Das blaue Männlein bei der Saagimüli	172	250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206	208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																																								
250 Magden beansprucht eine Rümlinger Glocke	206																																																																																																																																					
208 Erlösung durch einen Liedvers	172	251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206	209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																																												
251 Der Radi auf dem «Sonnen»-Platz	206																																																																																																																																					
209 Woher Zeihen seinen Namen hat	172	252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207	<b>Bezirk Rheinfelden</b>				<b>Rheinfelden</b>		Seite	210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207	211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207	212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210	213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211	214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212	215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212	216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212			260 Das Mäitligips-Chruz	214			261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214			262 Der See im Sonnenberg	214			263 Der Bürkliggeist	215																																																																																
252 Der geheime Stollen von Iglingen nach Olsberg	207																																																																																																																																					
<b>Bezirk Rheinfelden</b>																																																																																																																																						
<b>Rheinfelden</b>		Seite																																																																																																																																				
210 Die Alrune und der Schneider	174	253 Vom Bau der Kirche Möhlin	207																																																																																																																																			
211 Die Zaubermelkerei	174	254 Der Wucherer Fritz Böni	207																																																																																																																																			
212 Vom Scharfrichter Mengis	175	255 Der Grütgrabegeist	210																																																																																																																																			
213 Mengis und Hexenglaube	175	256 Vom alten Kym	211																																																																																																																																			
214 Mengis entdeckt eine Hexe	176	257 Das Gespensterhaus	212																																																																																																																																			
215 Scharfrichter und Hexe	176	258 Das Königsgrab	212																																																																																																																																			
216 Mengis ist stärker als eine Hexe	178	259 Das Breitseemäitli	212																																																																																																																																			
		260 Das Mäitligips-Chruz	214																																																																																																																																			
		261 Der schwarze Tod in Rappertshäusern	214																																																																																																																																			
		262 Der See im Sonnenberg	214																																																																																																																																			
		263 Der Bürkliggeist	215																																																																																																																																			

<b>Wallbach</b>	
264 Die Heuelschneiderin	215
265 Der grüne Reiter	216
266 Der Spuk im Finstergässchen	216
267 Das ausgestorbene Dörfllein Abbizüs	217
268 Der Baschishund	217
269 Die Sage von den Härdmännli	217
<b>Zeiningen</b>	
270 Wie der Flurname d Hell entstanden ist	218
271 Der Geist im Eichenhölzli	218
272 Der Schimmelreiter	219
273 Warum das Dorf seinen Standort gewechselt hat	219
274 D Bättelchuchi	220
275 Nächtlicher Fuhrmann auf der Möhliner Höhe	220
276 Das Möhliner Loch	221
277 Die Rinderpest in Zeiningen	221
278 Sankt Agatha hilft	223
<b>Zuzgen</b>	
279 Das Heidenhäuslein in Zuzgen	224
280 Der Chindligraben	224
281 Das Goldbrünneli	224
282 Der Hungerbrunnen	224
<b>Hellikon</b>	
283 Die Erdmännlein auf dem Neulig	225
284 Die Katharinenhöhle	225
285 Die Wabrighexe	226
286 Das Dorftier	227
287 Der Zauberer Hans Koschewitz	227
288 Die Wiideneiche bei Hellikon	229
289 Der Hübelhans auf dem Neulig	231
290 Über die Stiftung der Helliker Kapellen	233
291 Die Kilchstiege in Hellikon	234
292 Der Goldbrunnen in Hellikon	234
293 Der Egelsee	235
<b>Wegenstetten</b>	
294 Die Erdmännlein im Lämmlisloch	235
295 Die Erdmännlein auf dem Büel	236
296 Der singende Stein im Büel	237
297 Die Heiligföhre	237
298 Der feurige Hund im Hau	238
299 Der Spuk am Cheibegrabe	238
300 Die schwarze Kutsche zwischen Wegenstetten und Hellikon	239
301 Vom Wischbärg-Joggeli	239
302 Der Betbergschimmel	240
<b>303 Der Bergfriidli</b>	242
<b>304 Das Bündelmaäitli</b>	242
<b>305 Der seltsame Fahrgast</b>	243
<b>306 Das wandernde Christusbild</b>	243
<b>307 Das Seelenloch</b>	244
<b>308 Die drei Landgrafen auf der Ärfematt</b>	244
<b>309 Die Dingstätte auf Ärfematt</b>	245
<b>310 Die gestohlene Glocke</b>	246
<b>311 Der Kleinkindbrunnen</b>	246
<b>312 Die Herren vom Stein bauen das Schloss Tierstein</b>	246
<b>313 Von den Herren von Schöna</b>	247
<b>314 Die Sage von Walhäusern</b>	247
<b>315 Warum die Wegenstetter in der Engstigen ein Vaterunser beten</b>	248
<b>316 Die rote Fluh</b>	248
<b>317 Woher die rote Fluh ihren Namen hat</b>	248
<b>318 Der Wegenstetter Stabhalter und die Schweden</b>	249
<b>319 Der Schuster auf dem Betberg</b>	250
<b>320 Der frühere Gemeindebann von Hemmiken</b>	250
<b>321 Der schwarze Mann auf dem Berg</b>	250
<b>Mumpf, Obermumpf</b>	
<b>322 Die Entstehung des Dorfes Obermumpf</b>	251
<b>323 Die sieben Stuben</b>	251
<b>324 Der Angerhund</b>	252
<b>325 Die unverschliessbare Türe in Obermumpf</b>	253
<b>326 Das Höchmattungetüm</b>	253
<b>327 Das Höchmattlicht</b>	253
<b>328 Das Gespenst in der Schupfarter Mühle</b>	254
<b>329 Der Markstein und der Bauer</b>	254
<b>330 Der Wanzenschneider</b>	255
<b>331 Wie der Name Orgelholz entstanden ist</b>	257
<b>332 Wie der Flurname Kochlöffel entstanden ist</b>	257
<b>333 Der grosse Hund beim Wolfürlihof</b>	258
<b>Schupfart</b>	
<b>334 Der Schimmel auf dem Betberg und am Webrichgatter</b>	258
<b>335 Die römische Stadt auf dem Betberg</b>	258
<b>336 Graf Hirmiger besiegt die Ungarn</b>	259
<b>337 Der Pudelhund</b>	259
<b>338 Die Rindelemoor</b>	260
<b>339 Der Marcher am Tiersteinberg</b>	260
<b>Stein</b>	
<b>340 Hexe als Feder</b>	261
<b>341 Der Stichhund</b>	261
<b>342 Der schwarze Hund</b>	262
<b>343 Ruheloser Selbstmörder bei der Säckinger Brücke</b>	262

---

## Sagen aus dem Badischen

	Seite
<b>Rheintal</b>	
Waldshut	
1 Das Waldshuter Männle	267
2 Die Hermännle von Eschbach	267
3 Der Hexenmeister von Eschbach	268
<b>Dogern</b>	
4 Der Schatz unterm Stein	268
5 Mord und Spuk am Fuhlenbach	269
<b>Schachen</b>	
6 Der Sarg beim Schachener Kreuz	270
7 Das weisse Mädchen in Schachen	270
<b>Hauenstein</b>	
8 Sagen um die Burg Hauenstein	271
9 Brudermord der Hauensteiner	271
10 Die Burgfrau von Hauenstein	272
11 Im Judengarten	272
12 Die Teufelsmühle	274
13 Der zottlige Mann	275
14 Das Rhymännli	275
15 Das Kreuz in der Rheinhalde	276
16 Die Sage vom dürren Gras	276
<b>Stadenhausen</b>	
17 Der Buge-Maugis	277
<b>Hochsal</b>	
18 Die heilige Mathilde zu Hochsal	277
<b>Rotzel</b>	
19 Wie Rotzel zu seinem Namen kam	278
20 Die Pest in Rotzel	278
21 Das Mutterkreuz bei Rotzel	279
<b>Hänner</b>	
22 Der Geist im Hännemer Wald	279
23 Schneckenhäuser werden zu Kronentalern	280
<b>Oberhof</b>	
24 Ein Schrätteli findet Ruhe	281
25 Der Karrajoggeli	281
26 Das Geisterpaar beim Antoniusbrünlein	281
27 Der Donnerstein von Oberhof	282
<b>Niederhof</b>	
28 Die schwarze Katze in Niederhof	282
29 Der Totenbühl	283
<b>Binzgen</b>	
30 Die schatzhütende Kröte	283
<b>Laufenburg</b>	
31 Der verborgene Schatz im Andelsbachtal	283
32 Der Schatz im Andelsbachtal	284
33 Reden vereitelt die Schatzgewinnung	285
34 Der Teufel bewacht Geld in Krötengestalt	285
35 Das Laufenburger Stadttier	285
36 Der Goldstrudel bei Laufenburg	286
37 Der nächtliche Güterwagen bei Laufenburg	286
38 Der gespenstige Pfaff	286
<b>Rhina</b>	
39 Die Waldmühle am Schreiebach	287
40 Maudi	288
41 Der schwarze Hund bei Rhina	289
<b>Murg</b>	
42 Der Fähregeist oder der feurige Mann	290
43 Die Wölfe	290
44 Das Helgeringer Maidli	291
45 Der Donnerkeil als Feuerstein	291
46 Der Raubritter Hans mit der Geige	292
<b>Wieladingen</b>	
47 Die Sage von der Burg Wieladingen	292
48 Das Burgfräulein von Wieladingen	294
49 Hilde, das Schlossfräulein	295
50 Der Mühlstein am Faden	295
51 Die Tochter von Hans mit der Geige	296
<b>Säckingen</b>	
52 Der tote Zeuge	296
53 Der Trompeter von Säckingen	297
54 Die Fronfastenweiber verwirren Garn und Werg	298
55 Wie man das Schrätteli los wird	298
56 Die weisse Nonne am Bergsee	298
57 Der Kapuziner am Bergsee	299
<b>Egg</b>	
58 Vom Waldgeist Meisenhart	299
<b>Öflingen</b>	
59 Schimmelreiter und Nebeljungfrauen	300
60 Die weissen Jungfrauen im Hasel	300
61 Wa isch au s Schrätteli?	301
62 Die geizige Müllerin	301
63 Wilderer verwandelt sich in einen Baumstumpf	302
64 Der Hühnerlochfelsengeist	302
65 Das Mordeuseli oder Mordhälseli	303
66 Vom Lachengrabengeist	304
67 Der Name Brennet	306
68 Die Schatzgräber am Kilspel	306
69 Der unerlöste Geist an der Wehrbrücke	307
70 Der brünnige Mann	307

71 Der Geisterspuk am Rhein	309	95 Ritter Rupprecht und die Erdmännlein	324	
72 Die Erdmännlein am Humbel	309	96 Erdmännlein in der Wehrer Mühle	324	
73 S gfangen Erdmännli	311	<hr/>		
74 Erdmännli durch Neugier verscheucht	311	<hr/>		
75 Die Schatzgräber auf dem Humbel	311	<hr/>		
76 Die Rache der Erdmännlein	312	<hr/>		
77 Die Burg auf dem Humbel	312	<hr/>		
<b>Schwörstadt</b>				
78 Das Fronfastenweib in der Durchspinnnacht	314	97 Von den Erdmännlein in der Haselhöhle	325	
79 Die untergegangene Stadt im Ried	314	98 Die Erdmännlein zeigen ihr Bergwerk	325	
<hr/>				
<b>Dossenbach</b>				
80 Das Heidenhaus in Dossenbach	314	99 Der Mann und der Dachs	326	
<hr/>				
<b>Riedmatt</b>				
81 Das Rotmännli von Riedmatt	314	100 D Markgröfi und d Hungersnot	326	
<hr/>				
<b>Beuggen</b>				
82 Der Schimmelreiter von Beuggen	315	101 Die verwundete Hexe	327	
<hr/>				
<b>Rheinfelden</b>				
83 Das versunkene Liebespaar	315	102 Das Fronfastenweib mit schmausendem Gefolge	328	
<hr/>				
<b>Degerfelden</b>				
84 Das verschwundene Dorf beim Gelkenhof	315	103 Der Glockenfelsen im Wehratal	328	
<hr/>				
<b>Dinkelberg</b>				
	Seite	104 Der Dengelgeist	328	
<hr/>				
<b>Ottwangen</b>				
85 S wildi Heer am Siibebannstai	316	105 Die Tänzerinnen im Todtmoos	329	
<hr/>				
<b>Rührberg</b>				
86 Die Hexe in der Wagenspeiche	317	106 Vom Ursprung der Todtmooser Wallfahrt	329	
<hr/>				
<b>Dinkelberg</b>				
87 Der Poltergeist auf dem Dinkelberg	317	107 Die verhinderte Kirchenverlegung	331	
88 Wie der Teufel in einen Mann fährt	319	108 Der heilende Stein in Todtmoos-Weg	331	
<hr/>				
<b>Eichen</b>				
89 Der Eichener See verschlingt ein Brautpaar	319	<hr/>		
<b>Eichsel</b>				
90 Kunegund, Mechtund und Wibrand	319	109 Der Geissbock im Stall	332	
<hr/>				
<b>Wehratal</b>				
	Seite	110 Der Leelifotzel	332	
<hr/>				
<b>Wehr</b>				
91 Die Hochzeit auf Schloss Bärenfels	321	111 Das Heidelbeermännlein	333	
92 Das Kreuz auf Wildenstein	322	112 Ein Hotzenwälder begegnet dem Teufel	333	
93 Das nicht gehaltene Versprechen	323	113 Ludi, der Hausgeist	335	
94 Kuno von Bärenfels	323	114 Redende Stiere in der Christnacht	335	
<hr/>				
<b>Hasel</b>				
<hr/>				
<b>Gersbach</b>				
<hr/>				
<b>Todtmoos</b>				
<hr/>				
<b>Hotzenwald</b>				
<hr/>				
<b>Bergalingen</b>				
<hr/>				
<b>Hornberg</b>				
<hr/>				
<b>Herrischried</b>				
<hr/>				
<b>Oberwühl</b>				
<hr/>				

		Seite
<b>Strittmatt</b>		
130 Der Heidentritt in Strittmatt	345	
<b>Hogschür</b>		
131 Das Sachsehüsli zu Hogschür	346	
<b>Görwihl</b>		
132 Das Sonntagsweiblein	346	
133 Wie der Totenbühl zu seinem Namen kam	346	
134 Die heilige Eiche	347	
135 Der Galgen auf der Kaisermatte	347	
<b>Dachsberg</b>		
135 Der Heidentritt	347	
137 Der Wolfssegen	348	
138 Der unerlöste Geist	348	
139 Die geheimnisvolle Bretterbeige	348	
140 Die Zigeuner in Happingen	350	
141 Spuk bei Ruchenschwand	350	
142 Das Mädchen in der Gletschermühle	350	
143 Graf Rudolf und das Kloster Neuenzell	351	
144 Das Haupt des Heiligen	352	
<b>Albtal</b>		
<b>Unteralpfen</b>		
145 Franz, der Berggeist	353	
146 Dr Beerima	353	
147 Das Haselnussweiblein	354	
148 Der See im Leehaldenberg	354	
149 Der Geisterschimmel	354	
<b>Albtal</b>		
150 Der Raubritter auf der Riburg	355	
151 Der Görwihler Bub am Riburgfelsen	357	
152 Die Brücke bei der Teufelsküche	358	
153 Der Albkönig	358	
154 Der einsame Mühlstein im Albtal	359	
155 Die Brückenhexen von Niedermühle	359	
156 Der Schatten	361	
157 Die dankbare Schlange	362	
158 Das versunkene Kloster im Moor	362	
<b>St. Blasien</b>		
159 Das reiche Kloster	364	
160 Umgehende Mönche	364	
161 Das standhafte Kreuz	365	

---

## Anhang

<b>Anhang: Sagen aus dem Fricktal</b>	
Bemerkungen zum Anhang	371
Quellennachweis und Anmerkungen	373
Ortsregister	394
Sachregister	398

<b>Anhang: Sagen aus dem Badischen</b>	
Bemerkungen zum Anhang	413
Quellennachweis und Anmerkungen	415
Ortsregister	420

# Bildverzeichnis

<i>Bildtitel</i>	<i>Künstler</i>	<i>Seite</i>
Die weisse Jungfrau am Wasenbrunnen	Armin Haltinner	23
Der Laufengeiger	Andrea Ferraro	31
Die Wasserjungfern am Kaisterbach	Timo Rager	36
De Sandrütigeist	Timo Rager	50
Der Feuermann bei der Etzger Fähre	Viktor Hottinger	59
Der eiserne Geldtrog in der Hohlen Gasse	Armin Haltinner	63
Der Fall der Hexeneiche	Andrea Ferraro	75
Das Elsterngeschrei	Viktor Hottinger	91
Das Fronfastenweiblein	Timo Rager	100
Der Alte auf dem Ebnet	Timo Rager	105
Der Schweinereiter auf Tierstein	Armin Haltinner	112
Der nächtliche Hund im Balmenrain	Viktor Hottinger	119
Der Sigrist von Wölflinswil und die zerstörte Kirche	Timo Rager	137
Der Stollenwurm	Andrea Ferraro	147
Der Urbisgeist	Armin Haltinner	157
Der Hornusser Hausgeist	Armin Haltinner	163
Der Bauer und der Schwede	Timo Rager	168
Mengis entdeckt eine Hexe	Andrea Ferraro	177
Bürgermeister Gast	Armin Haltinner	184
Ein Schneider in Ziegenfell befreit Rheinfelden	Viktor Hottinger	190
Der Doppelfuchs bei der Gleichaufshöhle	Andrea Ferraro	204
Das Möhliner Loch	Viktor Hottinger	222
Die Vögel auf dem Buch des Zauberers Hans Koschewitz	Viktor Hottinger	228
Der Geist des Hübelhans auf dem Neulig	Viktor Hottinger	232
Der Betbergschimmel	Andrea Ferraro	241
Der Wanzen Schneider	Armin Haltinner	256
Schlange bei der brennenden Burg Hauenstein	Viktor Hottinger	273
Der Raubritter «Hans mit der Giige» und seine Tochter unter den Trümmern der Burg Wieladingen	Andrea Ferraro	293
Ber brünnige Mann bei der Wehrabrücke	Viktor Hottinger	308
Die Rache der Erdmännlein	Timo Rager	313
Der Poltergeist in der Flasche	Andrea Ferraro	318
Ein Hotzenwälder begegnet dem Teufel	Armin Haltinner	334
Der Pfaffestegjoggeli	Timo Rager	341
Der Wolfssegen	Armin Haltinner	349
Das goldene Kegelspiel auf der Ruine Riburg	Andrea Ferraro	356
Die Brückenhexen von Niedermühle	Andrea Ferraro	360
Die dankbare Schlange	Armin Haltinner	363

**Tannhupper und Leelifotzel**

**Sagen aus dem Fricktal**